

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2008

überarbeitet am: 18.02.2008

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- Angaben zum Produkt

- Handelsname: *ILKA-Waschhallenreiniger*

- Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: *Siehe Produktbezeichnung*

- Hersteller/Lieferant:

ILKA-Chemie GmbH

Bautenschutz und Abwasserentsorgung

Alte Strasse 11

D-74629 Pfedelbach

Telefon: +49-7141-99 06 53

Telefax: +49-7141-99 06 54

- Auskunftgebender Bereich: *Abteilung Produktsicherheit*

- Datenblatt ausstellender Bereich: *info@chemie1.de*

- Notfallauskunft: *Giftnotruf München: +49-89-19 240*

2 Mögliche Gefahren

- Gefahrenbezeichnung:



C Ätzend

- Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Die Einstufung "Verursacht schwere Verätzungen" erfolgt aufgrund des pH-Wertes.

R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R 35 Verursacht schwere Verätzungen.

R 37 Reizt die Atmungsorgane.

- Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- Chemische Charakterisierung

- Beschreibung: *Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.*

- Gefährliche Inhaltsstoffe:

<i>CAS: 7647-01-0 EINECS: 231-595-7 Indexnummer: 017-002-01-X</i>	<i>Salzsäure</i>	<i>C, Xi; R 34-37</i>	<i>15-30%</i>
<i>CAS: 1341-49-7 EINECS: 215-676-4 Indexnummer: 009-009-00-4</i>	<i>Ammoniumhydrogendifluorid</i>	<i>T, C; R 25-34</i>	<i>5-15%</i>

- Inhaltsstoffe nach Detergenzienverordnung EG 648/2004:

<i>nichtionische Tenside</i>	<i>< 5%</i>
<i>Duftstoffe</i>	

- Zusätzliche Hinweise: *Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.*

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2008

überarbeitet am: 18.02.2008

Handelsname: ILKA-Waschhallenreiniger

(Fortsetzung von Seite 1)

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

- Nach Einatmen:

Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

- Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife, möglichst auch mit Polyethylenglykol 400 reinigen. Anschließend mit Ca-Gluconat-Lösung oder Ca-Gluconat-Gel einreiben. Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.

- Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

- Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Geeignete Löschmittel: Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

- Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

- Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

- Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

- Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Mit viel Wasser verdünnen.

Mit Kalk oder Kalkmilch neutralisieren.

- Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Mit Kalk oder Kalkmilch neutralisieren.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

- Zusätzliche Hinweise:

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

Informationen zu "Gefährlichen Reaktionen" siehe Kapitel 10.

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7 Handhabung und Lagerung

- Handhabung:

- Hinweise zum sicheren Umgang:

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2008

überarbeitet am: 18.02.2008

Handelsname: ILKA-Waschhallenreiniger

(Fortsetzung von Seite 2)

- Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - **Lagerung:**
 - **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Produkt greift Glas und Metalle an.
 - **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln lagern.
 - **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
 - Behälter dicht geschlossen halten.
 - Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
 - **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

7647-01-0 Salzsäure

AGW (Deutschland)	3 mg/m ³ , 2 ml/m ³ 2(I);DFG, Y
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 15 mg/m ³ , 10 ml/m ³ Langzeitwert: 8 mg/m ³ , 5 ml/m ³

- **Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren:**

7664-39-3 Fluorwasserstoffsäure

AGW (Deutschland)	0,83 mg/m ³ , 1 ml/m ³ 2(I);DFG, Y, H
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 2,5 mg/m ³ , 3 ml/m ³ Langzeitwert: 1,5 mg/m ³ , 1,8 ml/m ³

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
 - Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
 - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 - Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 - Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
 - Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Atemschutz:**
 - Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
- **Handschutz:**
 - Schutzhandschuhe (EN 374)
 - Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
 - Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.
 - Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
- **Handschuhmaterial**
 - Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
 - Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2008

überarbeitet am: 18.02.2008

Handelsname: ILKA-Waschhallenreiniger

(Fortsetzung von Seite 3)

- Körperschutz: Schutzanzug verwenden.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- Allgemeine Angaben

Form:	Flüssig
Farbe:	Rot
Geruch:	Stechend

- Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt.
Siedepunkt/Siedebereich: Nicht bestimmt.

- Flammpunkt: Nicht anwendbar.

- Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

- Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

- Dichte bei 20°C: 1,167 g/cm³
- Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar.

- pH-Wert bei 20°C: < 1

10 Stabilität und Reaktivität

- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

- Gefährliche Reaktionen

Reaktionen mit Alkalien und Metallen.
 Glas und silikathaltige Werkstoffe werden angegriffen.

- Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Chlorwasserstoff (HCl)
 Fluorwasserstoff

11 Toxikologische Angaben

- Akute Toxizität:
- Primäre Reizwirkung:
- an der Haut: Starke Ätzwirkung auf Haut und Schleimhäute.

- am Auge: Starke Ätzwirkung.

- Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

- Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Gesundheitsschädlich

Ätzend

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

Das Produkt ist eine Zubereitung, für die keine experimentell ermittelten Toxizitätsdaten vorliegen.

Die Einstufung "Verursacht schwere Verätzungen" erfolgt aufgrund des pH-Wertes.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2008

überarbeitet am: 18.02.2008

Handelsname: ILKA-Waschhallenreiniger

(Fortsetzung von Seite 4)

12 Umweltspezifische Angaben

- Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung (VwVwS, Anhang 4)): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erniedrigung führen. Ein niedriger pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration erhöht sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

13 Hinweise zur Entsorgung

- Produkt:

- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

- Ungereinigte Verpackungen:

- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

- Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):

- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 8 (CT1) Ätzende Stoffe

- **Kemler-Zahl:** 86

- **UN-Nummer:** 2922

- **Verpackungsgruppe:** II

- **Gefahrzettel** 8 + 6.1

- **Bezeichnung des Gutes:** 2922 ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, GIFTIG, N.A.G.
(FLUORWASSERSTOFFSÄURE, CHLORWASSERSTOFFSÄURE)

- **Begrenzte Menge (LQ)** LQ22

- **Beförderungskategorie** 2

- **Tunnelbeschränkungscode** E

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

- Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

C Ätzend

- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Die Einstufung "Verursacht schwere Verätzungen" erfolgt aufgrund des pH-Wertes.

Ammoniumhydrogendifluorid

Salzsäure

- R-Sätze:

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

35 Verursacht schwere Verätzungen.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2008

überarbeitet am: 18.02.2008

Handelsname: ILKA-Waschhallenreiniger

(Fortsetzung von Seite 5)

37 Reizt die Atmungsorgane.

- S-Sätze:

- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 27/28 Bei Berührung mit der Haut beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife, möglichst auch mit Polyethylenglykol 400. Anschließend mit Ca-Gluconat-Lösung oder Ca-Gluconat-Gel einreiben. Sofort ärztlicher Behandlung zuführen.
 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
 60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

- Nationale Vorschriften:

- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

- Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung (VwVwS, Anhang 4)): schwach wassergefährdend.**
- Hinweise auf sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

- Merkblätter BG-Chemie:

- M 004 "Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe"
 M 005 "Fluorwasserstoff, Flußsäure und anorganische Fluoride"

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Relevante R-Sätze

- 25 Giftig beim Verschlucken.
 34 Verursacht Verätzungen.
 37 Reizt die Atmungsorgane.

- * Daten gegenüber der Vorversion geändert